

Zweites Verfahren des Marktes Weisendorf – DiPlanung

Stichpunkte:

(Stand: 03.03.2025)

XPlanGML:

- ✚ Probleme mit dem externen Planungsbüro. Anfänglich keine Bereitschaft diese zu erstellen/liefern. Planungsbüro aus Bayern arbeitete mit einem Büro aus Hessen zusammen und die XPlanGML wurde von einem externen Dienstleister erstellt und konnte nur von diesen geändert/geliefert werden. Es war ein „Inkrafttreten“ hinterlegt, dies war nicht korrekt daher nicht nutzbar – Lösung dauerte. Viel Diskussion. Final: teilvektoriell zum Start. Im Städtebaulichen Vertrag ist vollvektorieller Standard vereinbart.
- ✚ Bekanntmachung → URL anfänglich ein Problem, da keine XPlanGML vorhanden. (kein Problem von DiPlanung sondern Praxis mit Planungsbüros!)

Funktionen DiPlanung:

- FRIST! Keine Frist manuelle Lösung war nötig. Belege liegen hierfür zu Dokumentation vor.
Fristen sind elementar und diese Funktion ist nicht systemisch vorhanden!

The screenshot displays the configuration interface for a planning procedure. It is divided into several sections:

- Verfahrenstyp:** Allgemeine Beteiligung. Includes a field for 'Verfahrensbeschreibung der allgemeinen Beteiligung' and an 'Interne Notiz' field.
- Verfahrensschritt Institutionen:** Configured for 'Beteiligung ToB - § 4 (2) BauGB' with 'Durchgangsnummer' 1. A yellow warning box states: 'Rechte der Institutionen: Unterlagen ansehen und Stellungnahmen abgeben'. The 'Zeitraum für Institutionen' is set from 27.01.2025 to 28.02.2025.
- Verfahrensschritt Öffentlichkeit:** Configured for 'Beteiligung Öffentlichkeit' with 'Durchgangsnummer' 1. A yellow warning box states: 'Rechte der Öffentlichkeit: Unterlagen ansehen und Stellungnahmen abgeben'. The 'Zeitraum für Öffentlichkeit' is set from 27.01.2025 to 28.02.2025. There is an unchecked checkbox for 'Veröffentlichung von Stellungnahmen von Bürger*innen in diesem Verfahren erlauben'.

At the bottom, there are navigation links: 'Name und Webadresse', 'Informationen zum Verfahren', 'Verortung des Verfahrens', and 'Daten im Export'. Two buttons, 'Speichern' and 'Abbrechen', are located at the bottom right of the form area.

Fehler beim Start: manuelle Umstellung des Verfahrensschrittes von „Konfiguration ...“: zu „Beteiligung TÖB -“ nötig.

Verfahrensschritt Institutionen ✓

Verfahrensschritt für Institutionen* ②: Konfiguration TöB | Durchgangnummer* ②: 1

⚠ Rechte der Institutionen: Kein Zugriff

Zeitraum für Institutionen* ②: 27.01.2025 - 28.02.2025

Diesen Schritt als abgeschlossen markieren

Verfahrensschritt Öffentlichkeit ✓

Verfahrensschritt* ②: Konfiguration Öffentlichkeit | Durchgangnummer* ②: 1

⚠ Rechte der Öffentlichkeit: Kein Zugriff

Zeitraum für Öffentlichkeit* ②: 27.01.2025 - 28.02.2025

Veröffentlichung von Stellungnahmen von Bürger*innen in diesem Verfahren erlauben

Diesen Schritt als abgeschlossen markieren

Verwalten

Blaupausen

Verfahren Ihrer Organisation

09572164_BP_1.Aenderung_des_Bebauungsplans

Übersicht

Konfiguration

Grundeinstellungen

Aktuelles

Planungsdokumente und Planzeichnung

Institutionen verwalten

Auswertung

Abwägungstabelle

Fehler: Frist ist weiterhin keine Frist im System. Manueller Eingriff nötig → „Konfiguration Öffentlichkeit“

- **Darstellungsprobleme:**

Verfahrensschritt	Zeitraum	durchführende Organisation
Beteiligung Öffentlichkeit	Noch 33 Tage 27.01.2025 – 28.02.2025	Markt Weisendorf BGA Versorgungsbetriebe
Planungsanlass	Ansprechperson	Aktuelle Mitteilungen



Fehler: Funktion Kartenebenen ein/ausblenden – trotz Versuch ein und auszublenden blieb der WMS Dienst.

< Zurück zur Verfahrensliste

09572164_BP_1.Aenderung_des_Bebauungsplans_mit_Gruenordnungspla...

Weisendorf

Verfahrensschritt

Beteiligung Öffentlichkeit

Zeitraum

Noch 19 Tage 27.01.2025 - 28.02.2025

durchführende Organisation

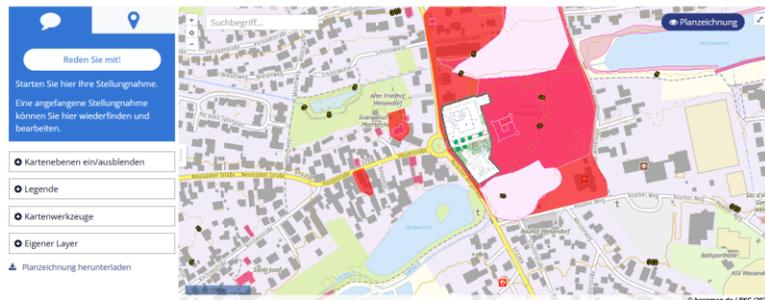
Markt Weisendorf BGA Versorgungsbetriebe

Planungsanlass

Ansprechperson

Aktuelle Mitteilungen

Interaktive Karte Planungsdokumente



Fehler: mit dem WMS-Dienst Bau- und Bodendenkmal ist viel „rot“ und es lässt sich nicht ein-/ausblenden.

Lösung:

Nach einem Austausch mit Hamburg → unter Planungsdokumente und Planzeichnung > Geltungsbereich zeichnen. Durch klicken auf die Karte können Sie mit dem Zeichnen des Bereichs beginnen. Umranden Sie den Bereich der Planung mit Klicks an unterschiedlichen Ecken und beenden Sie mit einem Klick auf dem Anfangspunkt. Speichern Sie danach den Geltungsbereich.

- WMS-Dienst Bodendenkmal/Denkmal? Fehlerquelle? → bis dato für uns unklar!
- Umgriff sollte als Fehlerbehandlung „händisch“ trotz teilvektorieller Daten gezeichnet werden. Finde ich persönlich schwierig, umständlich und nicht genau.
- Meldung an Funktionsemail bauamt@weisendorf.de nicht zuverlässig. B neuen Stellungnahmen kam nichts an. System zeigte es an, es kam jedoch nicht bei uns an.
- Leider keine neuen Institutionen mit Zertifikat nur die Behörden aus dem Generalprobenverfahren. (Akzeptanz?)
- Stellungnahmen die per E-Mail (PDF) eingehen, kann man teilweise nicht einfach übernehmen. 2x eingeben und speichern. Man kann die PDF nicht als Stellungnahme einfügen, sondern es geht nach wie vor nur als weitere Anhänge.

Stellungnahmetext*
 Beim Kopieren, z.B. aus Word, kann es Fehler bei der Formatierung geben. Bitte kontrollieren Sie Ihren Text anschließend noch einmal auf Formatfehler.

☒ | ↶ | ↷ | B | I | U | S | ✎ | ☰ | ☷ | ✕

Stellungnahme als Anhang
 Falls die Stellungnahme auf anderem Wege eingegangen ist, können Sie diese als Datei hier anhängen.

↓

Datei zum Upload hierher ziehen oder vom [Computer](#) auswählen (max. 10 GB)

Weitere Anhänge

↓

Dateien zum Upload hierher ziehen oder vom [Computer](#) auswählen (max. 10 GB)

› Menü

▼ Verwalten

Blaupausen

Verfahren Ihrer Organisation

09572164_BP_1.Aenderung_des_Bebz
 Übersicht

Konfiguration
 Grundeinstellungen
 Aktuelles
 Planungsdokumente und
 Planzeichnung
 Institutionen verwalten

Auswertung
 Abwägungstabelle

› Mitzeichnende

Speichern

Abbrechen



Fehler: Man kann die PDF nicht als Stellungnahme einfügen, sondern es geht nach wie vor nur als weitere Anhänge.

Beispiel einer solchen Stellungnahme und deren spätere Ansicht bei der Abwägungstabelle:

<input checked="" type="checkbox"/> M1006 05.02.2025	Planungsverband Region Nürnberg	⋮	^
Status:	Neu	Priorität:	-
Dokument:	Gesamtstellungnahme		
Schlagworte:	-		
Stellungnahme	Abwägung / Empfehlung		
Es wurde festgestellt, dass zu o. g. Vorhaben des Marktes Weisendorf bereits mit Schreiben vom 01.02.2024 aus regionalplanerischer Sicht Stellung genommen wurde. Zu den Änderungen im Vergleich zum Vorentwurf sind keine weiteren Anmerkungen angezeigt.	verfassen		
Eine Behandlung im Planungsausschuss ist nicht erforderlich.			
📎 Weisendorf_1_Änd_BPl_östlich_Höchstadter_Str.pdf			

Planungsdokumente und Planzeichnung
 Institutionen verwalten

Auswertung
 Abwägungstabelle

Fazit zur XPlanung und alten Plänen die nur in Teilen geändert werden:

Probleme aus der XPlanung z.B. ändern von Altbestand etc. treten hier in der Praxis mit auf. Die „Briefmarkenlösung“ ist aus meiner Sicht nicht so glücklich, wie bereits bei Gesprächen zu XPlanung vermutet.

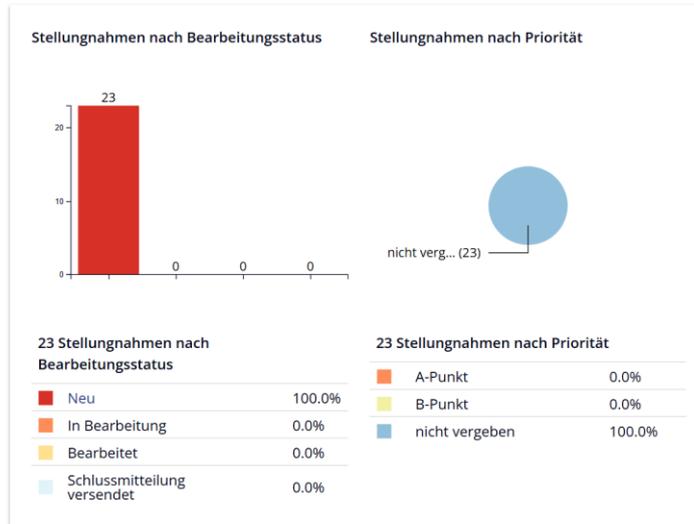
Übersicht und Protokoll einsehbar. Hinweis: Protokoll über Verfügbarkeit des Portals während des Verfahrens ist nötig. Fehler bei Generalprobe → Anforderung damals gestellt.

09572164_BP_1.Aenderung_des_Bebauungsplans_mit_Gruenordnungsplan_Oestlich_der_Hoehchstader_Straeße_und_der_Auracher_Berg

Öffentlichkeit/Institutions-Ansicht

Übersicht

Textbausteine
Schlagworte
Protokoll



Verwalten

Blaupausen

Verfahren Ihrer Organisation

09572164_BP_1.Aenderung_des_Beb

Übersicht

Konfiguration

Grundeinstellungen

Aktuelles

Planungsdokumente und

Planzeichnung

Institutionen verwalten

Auswertung

Abwägungstabelle

Meldung eines TÖB Ansprechpartner:

„.....09572164_BP_1.Aenderung_des_Bebauungsplans_mit_Gruenordnungsplan_Oestlich_der_Hoehstadter_Straße_und_der_Auracher

an Sie zwecks Anregungen zur Weiterentwicklung des Testsystems

Nach Abgabe unserer Stellungnahme sehe ich nach wie vor Probleme in der praktischen Abarbeitung:

- 1) Als abgebende Behörde benötigen wir (wie vmtl. auch andere Behörden) einen Nachweis der übersandten Stellungnahme.
Vor der Freigabe wäre ein einfacher Export (oder Screenshot) direkt aus dem Freigabe-Fenster möglich – dies wäre allerdings lediglich der „Entwurfsstand“, eine konkrete Aussage „abgegeben am xxx um yyy“ fehlt - daher in dieser Form / diesem Zeitpunkt nicht verwendbar.
- 2) Nach erfolgter Stellungnahme wird automatisiert eine Antwort-EMail ... an das gemeldete Funktionspostfach versandt.
Wie bereits beim ersten Test im September 2024 erscheint das E-Mail in mehrfacher Hinsicht kritisch:
 - Absender seltsam – no-reply@diplanung.de scheint nicht klar und vertrauenserweckend (warum nicht das veranlassende Bauamt ?)
 - keinerlei Spezifizierung im Betreff – „Eingereichte Stellungnahme(n)“
 - „eine oder mehrere“ mit einer (zufälligen) Zahl 1007 ohne konkreteren Bezug zum Sachverhalt
 - entgegen der Aussage „Zur Bestätigung sind die eingegangenen Stellungnahmen dieser E-Mail als PDF angehängt“ sind keinerlei Anhänge inkludiert
 - insgesamt wirkt die E-Mail wenig vertrauenserweckend und erscheint typisiert nahe an einem SPAM-Mail bzw. einem möglichen Viren-Anhang !
 - wer hat die Stellungnahme abgegeben (Person in unserem Haus) bzw. um welches Verfahren (konkrete Bezeichnung) handelt es sich – diese Infos wären bei einer solchen Antwort Pflicht
- 3) Es besteht lediglich für das Zeitfenster der Abgabe einer Stellungnahme die Möglichkeit auf die Verfahrensinhalte (sowie die eigene Stellungnahme) zuzugreifen.
Dazu erscheint relativ unscheinbar in der ersten Zeile der Punkt „Stellungnahmen zum Verfahren“, aus dem die abgegebene Stellungnahme dokumentiert entnommen werden kann (und muss).

Selbstverständlich ist die gemeldete Funktionspostfach-Adresse poststelle@..... nicht optimal – da genau dort alle offiziellen Eingänge ankommen und SPAM dort extrem vorsichtig behandelt wird. Eine eigene Funktionsadresse in der Form beteiligung@ o.ä. erscheint derzeit allerdings ebenfalls sinnfrei, da der tägliche Geschäftsverkehr lediglich in ein weiteres Postfach umgeleitet werden würde. Es soll (und muss) gewährleistet werden, dass eine neue Beteiligung ansteht und erst die regionale Zuständigkeit im Haus zugeordnet werden muss – daher wären dieselben Personen der Poststelle lediglich über ein weiteres Postfach zuzuordnen. Das Vertrauensproblem sowie Unklarheit der Weitergabe bleibt.

Insgesamt bitten wir daher möglichst um Einarbeitung der o.g. Anregungen in das Beteiligungs- bzw. dessen Antwort-Systems. Falls eine Verbesserung nicht möglich erscheint, stellt sich die Frage, ob die automatisierte Rückantwort nicht Beteiligungsspezifisch deaktiviert werden kann.

Sie hilft uns nicht weiter –“